

ANMELDUNG

Die Kontaktaufnahme erfolgt über das Aufnahmesekretariat. Für die Aufnahme benötigen wir eine Einweisung in unsere Klinik.

Aufnahmesekretariat:

Tel. 06158 - 183 - 350

VT-RIED-KJP-Aufnahmeanfrage@vitos-riedstadt.de

DAS TEAM DER ADOLESZENTENSTATION

Auf der Adoleszentenstation arbeitet ein Team aus Ärzten, Psychologen, Sozialpädagogen und Mitarbeitern des Pflege- und Erziehungsdienstes sowie Bewegungs- und Ergotherapeuten.



DER WEG ZU UNS

Vitos Klinik Hofheim

Adoleszentenstation

Philippsanlage 101

64560 Riedstadt

Tel. 06158 - 183 - 350

Fax 06158 - 183 - 387

VT-RIED-KJP-Aufnahmeanfrage@vitos-riedstadt.de

Mehr Infos unter:

www.vitos-riedstadt.de



ADOLESZENTENSTATION

Behandlungsangebot
für junge Erwachsene

DIE ADOLESCENTENSTATION AM VITOS KLINIKUM RIEDSTADT

Die Adoleszentenstation am Vitos Klinikum Riedstadt ist ein Kooperationsprojekt der Kinder- und Jugendpsychiatrie und der Erwachsenenpsychiatrie. Sie versorgt junge Erwachsene im Alter von 16 bis 25 Jahre aus dem südlichen Hessen. 20 Behandlungsplätze bieten integriert vollstationäre, tagesklinische und eine Ambulant-Akut-Behandlung an.

Junge Erwachsene im Übergang von Kinder- und Jugend- zur Erwachsenenpsychiatrie fallen oft durchs Netz. Ihre spezifischen Bedürfnisse nimmt die Adoleszentenstation in den Fokus und richtet sich dabei an Jugendliche, die eine spezifische Begleitung im Übergang zur Erwachsenenpsychiatrie benötigen. Ebenso behandeln wir junge Erwachsene, die zwar formal die Volljährigkeit erreicht haben, aber noch erheblichen Unterstützungsbedarf haben.

Behandelt werden psychische Störungen aus dem gesamten Spektrum psychiatrischer Erkrankungen wie z. B. affektive Störungen, Angststörungen, Essstörungen, Suchterkrankungen oder Persönlichkeitsstörungen.

Der Behandlung zugrunde liegt ein integratives multimodales Modell mit tiefenpsychologischen, kognitiv-verhaltenstherapeutischen und systemischen Anteilen. Ein besonderer Schwerpunkt der Behandlung liegt auch in der persönlichen und schulischen oder beruflichen Perspektivfindung der Heranwachsenden.

BEHANDLUNGSKONZEPT



Das Klinikum verfügt über ein entwicklungs- und störungsspezifisches ressourcen-orientiertes Therapie konzept. Psychische Störungen werden nach wissenschaftlichen Kriterien multiprofessionell und multimodal behandelt.

Jedem Patient werden im Rahmen der Bezugspflege Bezugspersonen aus dem Pflege- und Erziehungsdienst sowie ärztlich therapeutische Behandler zugeteilt. Individuelle Behandlungsansätze unter Einbezug der Angehörigen unterstützt die psychische Stabilisierung. Verselbständigung, Perspektivfindung unter Nutzung unsere Schule für Kranke und arbeitstherapeutische Maßnahmen sind weitere Schwerpunkte.

ANGEBOTE

Zeitnah nach der Aufnahme wird mit jedem Patienten ein Behandlungsplan erstellt. In regelmäßigen Therapiekonferenzen werden die Behandlungsschritte evaluiert.

Therapeutische Angebote sind:

- Milieutherapie
- Bezugspflege
- Einzel- und Gruppenpsychotherapie
- Psychoedukationsgruppe
- Ergotherapie/Kreativgruppe
- Bewegungstherapie
- Soziales Kompetenztraining
- Fertigkeitentraining/Skillstraining
- Tiergestützte Therapie
- Therapeutisches Bogenschießen
- Klangschalentherapie
- Sozialberatung
- Angehörigenarbeit
- Kochgruppe
- Enge Kooperation mit anderen Institutionen und Helfern (Schule, Jugendamt, Agentur für Arbeit, ...)

AUSSCHLUSSKRITERIEN FÜR EINE BEHANDLUNG

Akute Entgiftung